

Stadt Nördlingen

SATZUNG über den Bebauungsplan Nr. 147 "Solarbad – Regenrückhaltebecken"

Die Große Kreisstadt Nördlingen erläßt aufgrund des § 2 Abs. 1 Satz 1 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) des Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 434) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.01.1993 (GVBl. S. 65; BayRS 2020-1-1-1) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) folgenden Bebauungsplan als Satzung.

§ 1

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes gilt der vom Stadtbauamt Nördlingen ausgearbeitete Bebauungsplan in der planzeichnerischen Darstellung vom 13.01.2004. Der Bebauungsplan besteht aus der planzeichnerischen Darstellung, den Festsetzungen durch Text und Planzeichen sowie Hinweisen, nachrichtlichen Übernahmen und der Begründung. Zugeordnet sind gekennzeichnete Ausgleichsflächen aus dem "Ökokonto" im Bereich der Deponie Nördlingen.

§ 2


Festsetzungen

1.1 Art der baulichen Nutzung




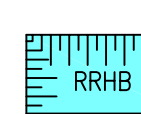
Der Bebauungsplan setzt die Erweiterung des Parkplatzes für das öffentliche Freibad sowie ein Regenrückhaltebecken fest. Es werden keine Baugebiete gemäß BauNutzungsverordnung festgesetzt.

1.2 Verkehrsflächen




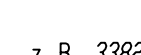
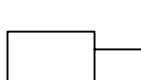
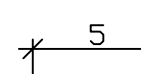
Strassenbegrenzungslinie  
Begrenzungslinie sonstiger Verkehrsflächen

-  Öffentliche Verkehrsfläche
-  Öffentlicher Parkplatz: Zufahrt
-  Öffentlicher Parkplatz: Stellplätze Schotterterrassen
-  Landwirtschaftlicher Weg

1.3 Grünflächen/Wasserflächen

-  Bäume zu pflanzen
-  Sträucher anzupflanzen
-  Öffentliche Grünfläche
-  Wasserfläche, Regenrückhaltebecken

1.4 Sonstige Festsetzungen

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
-  Gemarkungsgrenze
-  bestehende Grundstücksgrenze
-  Flurstücksnummern
-  Gebäude, bestehend
-  Maßzahlen in Metern

Nach Art. 8 des Denkmalschutzgesetzes müssen alle Beobachtungen und Funde unverzüglich, d. h. ohne schuldhaftes Zögern, der Unteren Denkmalschutzbehörde oder dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, Außenstelle Thierhaupten mitgeteilt werden. Die aufgefundenen Gegenstände und der Fundort sind bis zum Ablauf einer Woche nach der Anzeige unverändert zu belassen, wenn nicht die Untere Denkmalschutzbehörde die Gegenstände freigibt oder die Fortsetzung der Arbeiten gestattet.

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung gemäß § 10 BauGB in Kraft.



VERFAHREN

Der Stadtrat der Stadt Nördlingen hat in der Sitzung vom 15.11.2001 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 147 "Solarbad-Regenrückhaltebecken" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 28.06.2002 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 25.06.2002 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 21.11.2003 bis 22.12.2003 öffentlich ausgelegt.

Nördlingen, den 14.01.2004  
Stadt Nördlingen

Oberbürgermeister

Die Stadt Nördlingen hat mit Beschluß des Bau- Verwaltungs- und Umweltausschusses vom 13.01.2004 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 13.01.2004 als Satzung beschlossen.

Nördlingen, den 14.01.2004  
Stadt Nördlingen

Oberbürgermeister

Der Beschluß des Bau- Verwaltungs- und Umweltausschusses vom 13.01.2004 wurde am gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Stadtbauamt Nördlingen, Marktplatz 15, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über seinen Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit rechtskräftig. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 und Abs. 4 BauGB sowie des § 215 Abs. 1 BauGB ist hingewiesen worden.

Nördlingen, den  
Stadt Nördlingen

Oberbürgermeister

# GROSSE KREISSTADT NÖRDLINGEN

## BEBAUUNGSPLAN NR. 147 "SOLARBAD – REGENRÜCKHALTEBECKEN"

MAßSTAB

1/1000

PLANUNG:

STADTBAAUAMT  
MARKTPLATZ 15  
86720 NÖRDLINGEN

STO/DE

GEZ: 25.06.2002  
GEÄ: 13.01.2004

STADTBAUMEISTER  
RALF BRETTIN

SG 61 – STADTPLANUNG  
GERHARD THÖNES